

# WALKS WITH DOGS

WANDERN MIT VIERBEINERN  
TEXT UND FOTOS: RABEA ALI

*Bildunterschrift*



*Packtaschen für Hunde sind in allen Größen erhältlich*



*Zum Wandern gehört auch eine gemütliche Rast*



*Auch ältere Hunde können das Wandern genießen - im Rucksack vom Frauchen*

*Reisen in Deutschland ist wieder in. Und das Wandern – die schönste und natürlichste Art der Erholung – war niemals out. Wandern gehört zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten der Deutschen und der Hund hat einen steigenden Stellenwert als Mitglied der Familie. Was liegt also näher, als in der Freizeit mit seinem Hund auf Wanderschaft zu gehen? Wandern befreit den Kopf, macht müde Beine munter und verschafft dem Hund dazu noch Bewegung.....*

**N** Neue Gerüche, neue Abenteuer und neue Wege zu erkunden erfreut jedes Hundehertz. Hunde lieben die Möglichkeit, zu schnuppern, zu rennen, zu schwimmen und zu springen, wie es ihnen beliebt. Wandern mit dem Hund ist aber auch lehrreich für Mensch und Tier. Jeder Hund, ganz gleich welcher Rasse, kann mit Herrchen oder Frauchen auf Wanderschaft gehen. Es gilt, dass alle Hunde, die kein gesundheitliches Handicap haben, grundsätzlich auch in der Lage sind, eine Wanderung zu „überstehen“. Die Größe des Hundes spielt dabei eigentlich keine Rolle, denn der Spaßfaktor steht an erster Stelle. Es gibt viele Beweise, dass große und kleine Hunde alle Hindernisse auf ihren Wegen meistern. Sicher kann ein großer Hund mal eben über eine Stufe springen, während man ei-

nen Kleinen schon mal tragen muss. Zu beachten ist, dass ihr Hund in regelmäßigen Abständen Verschnaufpausen bekommt, um sich regenerieren zu können. Futter, Wasser und Motivations-Leckerchen sind genauso wichtig wie die Kondition und natürlich das Alter. Übung macht den Meister!

#### **Was man beachten sollte...**

Bei Hunden, die sich noch im Wachstum befinden, sollte man etwas vorsichtig mit der Belastung umgehen. In der Regel ist ein Hund mit zwölf Monaten bis zwei Jahren, Spätentwickler mit drei Jahren, ausgewachsen. Vor jeder längeren Wanderung sollte man durch einen Tierarzt feststellen lassen, ob ihr Hund in einer guten körperlichen Verfassung ist. Wandern soll für Mensch und Hund in

erster Linie Spaß machen. Die Grundbegriffe wie "Sitz", "Platz", "Fuß", "Herankommen" und "Bleib" sollten selbstverständlich und Voraussetzung sein, um mit dem eigenen Tier auf Wanderschaft zu gehen. Das Kommando "Bleib" ist das sogenannte Stopp-Signal und äußerst praktisch auf Wanderungen. Falls der Hund dies alles noch nicht perfekt kann, so ist eine Wanderung auch eine tolle Trainingseinheit. Sie werden sehen, auf der Walz lernt ihr Hund fürs Leben.

#### **Müssen Hunde an die Leine?**

Innerhalb bebauter Gebiete und auf öffentlichen Plätzen herrscht bundesweit Leinenzwang. Ob ein Hund im Wald angeleint werden muss, regeln die Wald- und Forstgesetze der einzelnen Bundesländer. Von April bis Mitte Juli schreiben alle Bundesländer Leinenzwang vor. Grund ist die Brut- und Setzzeit der Wildtiere. In der Flur regeln die Ortsgemeinden, ob und wann die Vierbeiner angeleint werden müssen. Achtung: In Naturschutzgebieten müssen Hunde immer an die Leine! Doch damit nicht genug: Es gibt auch noch Landeshundeverordnungen (LHV), die regeln für bestimmte Hunderassen die Leinenpflicht.

#### **Reisen mit dem Hund...?**

Reisen mit der Bahn ist anstrengend, da sich Mensch und Hund an die Fahrzeiten halten müssen. Kleine Hunde reisen in einer Transportbox kostenfrei. Größere Hunde (Leinen- und Maulkorbpflicht) zahlen den Kinderfahrpreis.



Immer obenauf: Schwimmwesten für Hunde



In der Gruppe macht Wandern noch mehr Spaß



Kleine Hundemeute auf Wanderschaft

Flugreisen mit Hund sind kompliziert. Bis ca. 8 kg Gewicht (variiert je nach Fluggesellschaft) kann der Liebling in einer speziellen Transporttasche in die Kabine reisen. Darüber bleibt nur der Frachtraum und das mögen Hunde nun gar nicht. Die Anreise mit dem Auto ist das beliebteste Verkehrsmittel, wenn es ums Reisen mit dem Hund geht. Die Vorteile liegen auf der Hand: Abfahrtszeiten, Streckenlänge und Pausen kann man variabel handhaben. Außerdem entstehen keine „Extrakosten“ für den Hund. Das Tier ist zudem die komplette Zeit in seiner gewohnten Umgebung und immer bei seinem „Rudel“, denn er hört, spürt oder riecht Ihre Anwesenheit, was beruhigend auf ihn wirkt. Die meisten Hunde lieben ihre fahrende „Hundehütte“. Allerdings können besonders auf langen Fahrten bei sensiblen Hunden die typischen Symptome der Reisekrankheit auftreten. Tipps gibt der Tierarzt.

### Wo schlafen mit dem besten Freund?

Die Unterkunftssuche ist meist eine knifflige Aufgabe. Möglich ist die Unterkunft mit Hund in Hotels, Ferienhäusern, Campingplätzen und privaten Unterkünften. Es gibt inzwischen mehr hundefreundliche Hotels, als man denkt. Einige Regionen legen spezielle Gastgeberverzeichnisse auf, nahezu immer findet man Hinweise darauf, wo Hunde willkommen sind. In einigen Häusern wird für den Hund eine gesonderte Reinigungspauschale verlangt. Faustregel: Je besser die Hotelkategorie und teurer das Haus ist, desto weniger Probleme hat man, sein Tier mitzubringen. Wichtig ist, dass man bei der Bu-

chungsbestätigung die Mitnahme des Hundes vermerken lässt. Vor Ort sollten sie gezielt nachfragen, wo ihr Hund sich im Haus aufhalten darf. In den meisten Restaurants und in den Wellnessbereichen sind Hunde aus hygienischen Gründen nicht gestattet. Rücksichtnahme ist oberstes Prinzip. Wenn ihr Hund nachts bei jedem Geräusch bellt oder andere Hotelgäste ankurt, dürfte die allgemeine Freude gering sein. Zur guten Eingewöhnung richten sie ihrem Tier am Urlaubsort sein eigenes Plätzchen zum Schlafen – ob Matte, Decke oder im Hundebett – her. Auch sollte ein Handtuch zur Hand sein, damit der kleine „Dreckspatz“ vor dem Betreten des Hotels in Form gebracht werden kann. Stellen sie den Hund anderen Gästen und dem Personal vor, denn das schafft Vertrauen auf beiden Seiten. Ferienhäuser sind für den Urlaub mit Hund optimal. Zu beachten sind die gleichen Dinge wie im Hotel. Viele der angebotenen Häuser sind hundefreundlich und auch im Reisekatalog gekennzeichnet. Falls ein Garten mit zum Mietobjekt gehört, sollte Ihr Hund sein Geschäft nicht im Garten verrichten und im Haus nur an seinem Platz liegen. Hunde gehören nicht ins Bett. Ihr Nachmieter könnte Allergiker sein.

### Camping und privat...

Grundsätzlich sollte man vorher den Wunsch-Campingplatz fragen, ob Vierbeiner erlaubt sind. Meist sind

sie kostenfrei. Dass ihre Fellnase auf dem Platz nicht von der Leine gelassen werden darf und auch das „Gassi führen“ direkt auf dem Platz grob „unsportlich“ ist, dürfte einleuchten. Bei privaten Unterkünften gilt: Regeln sie vorher, ob der Hund erwünscht ist und wie viel sie für den Vierbeiner extra bezahlen müssen.

**Tipp: Ausrüstung für Vierbeiner  
 [www.wandermagazin.de](http://www.wandermagazin.de)**

### NÜTZLICHE WEBSITES:

- [www.novasol.de](http://www.novasol.de)**  
Vermittlung von hundefreundlichen Ferienhäusern in Europa
- [www.fitfortravel.de](http://www.fitfortravel.de)**  
Reiseinformationen rund um die Gesundheit
- [www.MySportyDog.de](http://www.MySportyDog.de)**  
Onlineshop für Outdoor-Hundezubehör
- [www.ruffwear.com](http://www.ruffwear.com)**  
Outdoor-Hundezubehör aus den USA
- [www.dogtravelexpert.de](http://www.dogtravelexpert.de)**  
Outdoor-Hundezubehör
- [www.alsa-hundewelt.de](http://www.alsa-hundewelt.de)**  
Gesunde Ernährung sowie Zubehör für Ihren Hund
- [www.sabro.de](http://www.sabro.de)**  
Onlineshop für Hundezubehör aus Schweden
- [www.dog-travel-expert.de](http://www.dog-travel-expert.de)**  
Onlineshop für Hundezubehör aus Schweden
- [www.petsontour.de](http://www.petsontour.de)**  
**[www.scalibor.de](http://www.scalibor.de)**
- [www.intervet.de](http://www.intervet.de)**  
Einreisebestimmungen für Hunde mit Reisetipps und Impfpfehlungen

Das Buch zum Thema:  
**„Wandern mit dem Hund“**  
Kynos Verlag, ISBN: 978-3-938071-66-3, € 9,90

Spezialreiseveranstalter:  
Rabea Ali bietet geführte Wander-, Kanu- und Radtouren für Mensch und Hund an. Tel. 05262-99 614 62  
[info@hundewandern.de](mailto:info@hundewandern.de),  
**[www.hundewandern.de](http://www.hundewandern.de)**

